

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6561/1390143/achtung-korrektur-medien-halten-extra-3-satireslogan-yes-he-can-kanzler-fuer-spd-wahlkampf-motto> abgerufen werden.

NDR Norddeutscher Rundfunk

Achtung: Korrektur!

Medien halten "extra 3"-Satireslogan "Yes, he can Kanzler" für SPD-Wahlkampf-Motto
"extra 3": Donnerstag, 23. April, 22.30 Uhr, NDR Fernsehen

20.04.2009 - 15:10 Uhr, NDR Norddeutscher Rundfunk

Hamburg (ots) - Nicht n-tv, sondern der Nachrichtensender n24 fiel auf die Extra 3-Aktion herein.

Zeitungen, Fernsehsender und Online-Medien haben eine Aktion der NDR Satiresendung "extra 3" beim Wahlkampfauftakt der SPD für bare Münze genommen. Am Sonntag, 19. April, trat "extra 3"-Moderator Tobias Schlegl vor dem Berliner Tempodrom als SPD-Wahlkämpfer auf. Dabei hielt Schlegl Plakate mit dem Slogan "Yes, he can Kanzler" hoch. Die inszenierte "extra 3"-Wahlkampfkampagne wirkte offenbar so glaubwürdig, dass sie diverse bundesweite Medien ungeprüft übernahmen.

Spiegel Online veröffentlichte unter der Überschrift "Yes, he can Kanzler" eine Fotostrecke zum SPD-Wahlkampfauftakt. Darin zeigte Spiegel-Online zwischenzeitlich das "extra 3"-Aktionsplakat mit der Bildunterschrift: "Nicht nur mit dem Zitat 'Yes, he can Kanzler!' erinnert die Kampagne für Frank-Walter Steinmeier an den erfolgreichen Wahlkampf von US-Präsident Barack Obama." Auch Fernsehsender wie n24 fielen auf die "extra 3"-Aktion herein und bezeichneten das "extra 3"-Team um Tobias Schlegl in einem Beitrag als "Unterstützer" der SPD. Viele Zeitungen wie zum Beispiel die Hamburger Morgenpost zitierten den "extra 3"-Slogan "Yes, he can Kanzler" ebenfalls ungeprüft.

Ziel der Satire-Aktion von "extra 3" war es, die Amerikanisierung des SPD-Wahlkampfauftaktes zu kommentieren. Die Inszenierung der Veranstaltung mit Frank-Walter Steinmeier erinnerte stark an die Kampagne des amerikanischen Präsidenten Barack Obama. Nur so ist es zu erklären, dass Parodien wie "Yes, he can Kanzler" als glaubwürdig eingeschätzt und tatsächlich der SPD zugerechnet werden. Der TV-Beitrag über die Aktion läuft am kommenden Donnerstag um 22.30 Uhr beim Satiremagazin "extra 3" im NDR Fernsehen.

Mehr zur Aktion und zu "extra 3" gibt es auch im Internet unter www.xdrei.de.

@@infblk@@

Pressekontakt:
NDR Norddeutscher Rundfunk
NDR Presse und Information
Telefon: 040 / 4156 - 2300
Fax: 040 / 4156 - 2199

Originaltext:

NDR Norddeutscher Rundfunk

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6561/ndr-norddeutscher-rundfunk>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_6561.rss2